





Unter dem Punkt der Religion und zum Schluss ist bekannt, dass der Reichstag zur Religion und zum Schluss ist bekannt...

Bei Schluss der Redaktion dauert die Verhandlung fort. Wetterprognose des kgl. Meteorologischen Instituts zu Dresden...

Tredner Volksbericht vom 22. Februar. Gestern nachmittags gegen 6 Uhr sprang von der Landungsbrücke im Citronenweg eine 10 Jahre alte Arbeiterin...

Als gemeingefährlicher Einbrecher wurde von der kgl. Kriminalpolizei der 22jährige Geleitensarbeiter G. Weber ermittelt und festgenommen. Weber, der erst Anfang dieses Monats nach Verbüßung einer langjährigen Gefängnisstrafe aus der Strafanstalt entlassen ist...

Turch eigenes Verschulden fiel am Donnerstag auf der Collobau-Strasse eine Verkaufertin die nach dem Heber folgende Treppenhinunter und brach den linken Oberarm ab.

Letzte Telegramme

Die preussische Wahlrechtsvorlage. Berlin, 22. Februar. (Privattelegramm.) Die Wahlrechtskommission des Abgeordnetenhauses legte heute mittag ihre Berichterstattung fort...

Bremische Methoden. Bremen, 22. Februar. Der Lehrer Holmeyer ist in geteilt vom Disziplinargericht zu Dienstentlassung verurteilt worden.

Frankische Marinekassens. Paris, 22. Februar. In der Marinekommission der Kammer erörterte der Marineminister den neuen Typ des Panzerschiffes von 23 400 Tonnen...

Sahnarbeiterteil. Paris, 22. Februar. Die bei dem Bau der Lokalbahn von Alençon nach Ranceau beschäftigten Arbeiter traten wegen der beabsichtigten Lohnhöhung in den Aufstand.

Beland Befürchtungen. Madrid, 22. Februar. Der frühere Präsident von Nicaragua, Beland, erklärte in einem wertvollen Interview, die wahre Haltung von Beland sei auf die Regierung Nicaraguas zurückzuführen...

Beständiger Streit. Pointe a Pitre (Guadeloupe), 22. Februar. 20 000 Arbeiter haben wegen Lohnrückstellungen die Arbeit eingestellt...

Explosion. Berlin, 22. Februar. Als ein vom Bahnhof Wedding abgehender Nordringzug heute morgen 6 Uhr 50 Min. in den Bahnhof Pankow eintraf, erfolgte plötzlich eine Explosion des Lokomotivführers...

Heberlauf. Paris, 22. Februar. Aus Toulon wird gemeldet, daß ein Soldat der Radfahrerkompanie, Marine-Regal bei Corte, ein ehemaliger Camelot du Roi, als er in der verfallenen Stadt eine Treppe nach dem Fort Sillon kletterte...

Das heutige Blatt umfaßt 12 Seiten.

getreten, um sie zu bitten, mehr für die politische Organisation der Arbeiter dadurch zu sorgen, daß sie unabhängig auf die Notwendigkeit politischer Organisation hinweisen...

Inland

Ein Winkler. Fast die gesamte Presse der modernen Arbeiterbewegung Deutschlands bringt zum 70. Geburtstag des großen Vorkämpfers der Arbeiterbewegung, August Bebel, Nekrologien...

Wahrheitlich als Erlaubnis bringt Ludw. Neuhäuser an der Spitze des Bundes einen langen Artikel über den Genossen Richard Fischer und den Verstand, in dem er dem national-liberalen Abg. Dr. Götze, der in einer der letzten Reichstagskammern Verhandlungen über die Arbeitsverhältnisse im Reichstag veranlaßt, heftig beibringt...

Das sind ja ganz neue Ausflüchte. Die Gegner der modernen Arbeiterbewegung dürfen schon jetzt mit großer Sicherheit auf das gelungene Treffen warten. Es ist doch eine herrliche Sache, wenn ein Redakteur eines Landes einer modernen Gewerkschaftsorganisation...

Die Sonntagsgewerkschaften im Feilergerichte werden, trotzdem sie für die Arbeiter in diesem Berufe schädlich geachtet sind, noch sehr gern umgangen. Am 8. 10. 1906 der R.G.C. ist festgelegt, daß, sobald Feilern und Lehrlinge an Sonn- und Feiertagen länger als drei Stunden beschäftigt werden...

Das Agitationskomitee des 8. Bezirks. J. H. Max Steinmüller, Leipzig, Coburg.

Sächsischer Landtag

II. Kammer. Sitzung vom 22. Februar, vorm. 10 Uhr. Am Regierungstisch: Kultusminister Dr. Wed. Finanzminister Dr. v. Kügel.

Es werden zunächst einige Kapitel des Rechenschaftsberichts über die Finanzperiode 1906/07 erledigt. Es werden die Etatsübersichtungen der Kap. 88 (Ministerium des Kultus und öffentlicher Unterricht) 7330,32 M., bei Kap. 89 (Evangelisch-lutherisches Landeskonfessionsrat) 694,47 M., bei Kap. 90 (Katholisch-geistliche Behörden) 1501,37 M., bei Kap. 92 (Technische Hochschule in Dresden) 942,50 M., bei Kap. 93 (Evangelische Kirchen) 159,47 M., bei Kap. 96 (Volksschulen) 90 M. Die Etatsübersichtungen werden ohne Debatte nachträglich bewilligt...

Am nächsten Punkt der Tagesordnung, Kap. 96 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11 — Sonstige Kultusverordnungen und die

Petition der deutsch-katholischen Gemeinden Sachsens um eine staatliche Unterstützung von jährlich 5000 M. beantragt die Finanzdeputation A. die Ausgaben der Kap. 96 mit 1000 M. zu bewilligen, die Petition aber auf sich bezuhen zu lassen. Die Ausgaben der Kap. 96 betragen in einer Unterabteilung des Staatshaushalts 600 M. und in einer anderen 400 M. Die Gemeinden für weggelassene Stützgebühren in Höhe von 450 M. Die Deputation hat mit Ausnahme der sozialdemokratischen Mitglieder, Deputation hat mit Ausnahme der sozialdemokratischen Mitglieder...

Abg. Dr. Schanz (kons.) empfiehlt als Berichterstatter, dem Antrag der Deputation zuzustimmen. Abg. Thore (freikons.) erklärt, die Anhänger der evangelisch-reformierten Kirche, zu denen er selbst gehört, seien darüber tief betrübt, daß das Ministerium ihnen nicht diejenige Wohlwollen entgegenbringt, wie den evangelisch-lutherischen Gemeindeglieder, und welches ihnen auch bis 1896 erwiesen worden ist...

Abg. Dr. Roth (freik.) bemerkt namens seiner Reaktionsfreunde, daß sie gegen das Gutachten unter B stimmen werden, da sie doch nicht die Petition gegenüber den deutsch-katholischen Gemeinden, so lange sie zu den aufgenommenen christlichen Kirchengemeinschaften gehören, gewährt wird.

Die innere Angelegenheiten des Reichstages sind die innere Angelegenheiten des Reichstages...

Griechenland. Die wichtigste Thematik. Kronprinz Konstantin von Griechenland...

Am 21. Februar. Um die Flotte zu beschäftigen, hat der Admiral Kaulas den Befehl, mit drei Kreuzern und acht Torpedobooten längere Zeit andauernde Manöver gegen den Meer zu vollziehen.

Türkei. Korruption. Weinsichtiges Kuffchen erregt die Aufmerksamkeit des Kommandanten des 6. Armeekorps...

Revolte im Libanon. Der mächtige Teibu der Beni Saab im Libanon hat infolge der Einführung der allgemeinen Wehrpflicht die osmanische Herrschaft empört...

Am 21. Februar. Auf den öffentlichen Gebäuden ist aus Anlaß des Todes des Ministerpräsidenten Wutrosch halbhoher geflaggt...

Amerika. Die Streikfälle in Philadelphia. Die infolge des Streikens der Eisenbahnen entstandenen schweren Unruhen sind noch nicht beigelegt...

Am 21. Februar. Auf den öffentlichen Gebäuden ist aus Anlaß des Todes des Ministerpräsidenten Wutrosch halbhoher geflaggt...

Amerika. Die Streikfälle in Philadelphia. Die infolge des Streikens der Eisenbahnen entstandenen schweren Unruhen sind noch nicht beigelegt...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung. Zusammenkunft der Berliner Gewerkschaften. Die Vorstände der Berliner Gewerkschaften waren kürzlich in der Sache über die Verhältnisse der Berliner Gewerkschaften...

Zusammenkunft der Berliner Gewerkschaften. Die Vorstände der Berliner Gewerkschaften waren kürzlich in der Sache über die Verhältnisse der Berliner Gewerkschaften...



Sächsische Angelegenheiten.

Die Abrüstung der Freiberger Erzbergwerke.

Die Finanzdeputation A der Zweiten Kammer hat sich...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

geordnete Gleisberg sich zur Gegenseite erhob...

Der Abg. Langhans er gab seiner Entrüstung über solches...

Der Vorrat wies sich überraschend ab. In kurzen Zeilen...

Uebrigens kam der Finanzminister später für kurze Zeit...

Auf den staatlichen Hüttenwerken wird den Arbeitern...

Der Urlaub — ein Anspruch darauf steht nicht zu! —

Gegen diese acht kapitalistischen Monitoren wandten...

Die Regierung und die Deputationsmehrheit lehnten...

Worin die guten Erfolge bestehen sollen, ist schon jetzt nicht...

Und da wollen Staatsarbeiter jährlich gar wohl bis zu...

Meine Nachrichten aus dem Lande. Leipzig: In der Bohrröhre...

Ein Stürmen im nationalliberalen Wasserbedeu...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Mit zwei Kindern. — In der Bohrröhrenfabrik...

Stadt-Chronik.

Ehe.

Als Müller vor einigen Jahren seine jetzige Frau kennen...

Nach waren sie nicht lange verheiratet, da traten schon...

Nach einem Jahre Eheleben war von Eheglück nicht viel...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Die weitere, sich an die Durchführung der Abrüstung...

Neues Steuerrecht.

Der Rat hat über die zurzeit bei den Stadtverordneten befindliche Vorlage über die Besteuerung der Großvertriebe im Kleinhandelsgewerbe...

Der Rat richtet sich also nach dem Gutachten, das ihm in seinem Kram steht...

Die „verlorenen“ Privatbeamten.

Au der letzten Nummer der Deutschen Techniker-Zeitung ist zu lesen:

Vor wenigen Jahren teilte eine Anzahl Zeitungen mit, daß in einer südlichen Stadt ein Herr, der bereits 80 Jahre...

Rechtsprechung.

Infolge eines Unfalls zum Krüppel geworden ist der Maschinenbauarbeiter in Kötzschenbroda...

Die Waisententwürfe werden morgen Mittwoch im großen Saale des Volkshauses...

Verhale. Es ist vielfach noch die Ansicht verbreitet, daß die Benutzung der seit einem Jahre als neue Abteilung der...

Eine Kohheit, die die härteste Beurteilung verdient, beging letzte Tage ein „seiner“ Herr in der Nähe der Neuhäuser...

Im Bade ertrunken. Der 16 Jahre alte Knabe Schüler Franz Jentke...

Beim Kollisionsunfall überfahren. Gestern nachmittags kurz vor 3 Uhr wurden auf der Litzow-Allee...

Vermischte Nachrichten.

In die Erde sprang in der Nähe der Brückung-Einmündung ein 18 jähriger Madchen...

Gerichtszeitung.

(Amtshauptmannschaft Dresden-Königsstadt.)

Bei dem Pfarrerlicher Post in Oberpeterswitz arbeitete der Badergehilfe Schmitz...

Eine eigentümliche Aufnahme von seinem Arbeitsverhältnis hatte der Arbeiter Selzer in Colossebaude...

Aus der Umgebung.

Loschwitz. Die am Sonntag stattgefundene Gemeindevorwahl in der Klasse der Unanständigen...

Postkassette. In dem Frühstücksaal und der Schmiede-werkstätte des Hochhagen-Eisenwerks...

Oberpeterswitz. Donnerstag den 24. Februar, abends Punkt 8 Uhr...

Kaddeval. Am Donnerstag den 24. Februar, abends 7 Uhr...

Langenbrück. Die Parteigenossen werden nochmals ersucht...

Dobritz. Nächsten Donnerstag abends 7 Uhr...

Goßwitz. Auf dem hiesigen Bahnhofe ist ein unbekannter junger Mann...

Hainberg. In der letzten Gemeindevorwahl wurde der Neubau der Frau Erl...

Gerichtszeitung.

Schöffengericht.

Rindfleischhandlung. Wegen fahrlässiger Körperverletzung hatte sich der 1899 geborene Rindfleischhändler Friedrich Gumb...

Artur mit dem Ausfloher geschlossen. — Kriminalkammer...

Ein gefährlicher Mensch ist der auf der Streblener Straße...

Verleumdete Kinder. Die Kaufmannsfrau W. erhielt eine Verfügung...

Neues aus aller Welt.

Wiesbaden, 21. Februar. Ein Galtier, dessen Name noch nicht festgestellt werden konnte...

Bremen, 21. Februar. Ein furchtbares Bootsunglück ereignete sich am Sonntag...

Essfurt, 21. Februar. Pauline Oberhoff und Helene wurde heute nacht der 42 Jahre alte bediente Mann...

Bielefeld, 21. Februar. In Wehrup bei Walden wurde 66 jähriger Arbeiter...

Paris, 21. Februar. In Ville wurde die 65jährige, belgische Kaufmanns...

Bereinskalender für Mittwoch. Freie Schwimmer von Dresden u. Umla...

Bereinskalender für Donnerstag. Freie Schwimmer von Dresden u. Umla...

Arbeiter-Sportvereine. Arbeiter-Sportverein Borussia...

Der für Sonntag, den 24. Februar 1910, in der Reichshalle Dresden-Reustadt...

Lichtbildervortrag vom Ohygienischen Frauenbund...



Deutsche Schiffe

bringen die Cocosnüsse, aus deren Mark das zarte Pflanzenfett gewonnen wird...

Palmato

allerfeinste Pflanzenbutter-Margarine — wirklicher Ersatz für feinste Meierbutter — und

Manna

das feinste Cocospflanzöl zum Kochen Braten und Backen...

Überall erhältlich

A. L. Mohr & Co. M., Altona-Bahrenfeld.

208 X 50

Was f...

Antwort: Ange...

Pfla...

Co...

dann sparen...

Cocosa ist...

50 Pfg. billig...

aber Bestandteile...

Cocosnuss (Ueb...

Beim...

Fort mi...

C...

G...

Verla...

grös...

garantie...

F.A. Fernsp...

Blöbe...

208 x 52 = 208  
208 x 50 = 10400 Pfg.

## Was heisst das?

Antwort: Angenommen, Sie brauchen pro Woche 4 Pfund Naturbutter und nehmen von jetzt ab an deren Stelle die **Pflanzenbutter-**  
Margarine, Marke

# Cocosa

dann sparen Sie im Jahr bereits 104 Mk. Cocosa ist nämlich pro Pfund etwa 50 Pfg. billiger als Naturbutter, leistet aber dieselben Dienste.  
Bestandteile: Das Fruchtmark der Cocosnuss (Cocosin), Milch und Eigelb.  
Ueberall erhältlich!

Alleinige Fabrikanten:  
Jurgens & Prinzen, G. m. b. H.  
Goch (Rhd.)

## Beim Einkauf

eines modernen Waschmittels überzeugen Sie sich davon, dass man Ihnen das Richtige für die Wäsche gibt:

„Ozonit“  
(Prof. Giessler's Patent)  
das moderne Waschmittel.

Das gesch.

## Fort mit der teuren Kuhbutter!

# Cobu

Feinste Pflanzen-Butter MARGARINE

Grösste Preis-Verteilung  
Verlangen Sie Prospekt

Wegen grosser Butterähnlichkeit muss Cobu nach dem Gesetz als Margarine bezeichnet werden, obwohl es ein garantiert reines Pflanzenprodukt ist.

Alleiniger Fabrikant  
**F.A. Jsserstädt, Elberfeld**  
Fernspr. Elberfeld 88-316, Barmen 2509

## Möbel

Spiegel, Polsterwaren, ganze Ausstattungen kann man am besten und billigsten bei **Otto Kallert** früher **Wilmanns** Poltschappel, Dresden Str. 26. Große Auswahl! Preis-Leist., selbst billige Preise.

## Wir sind die billige Tapeten-Bezugsquelle

für Baugeschäfte, Hausbesitzer, Mieter! Wer vortheilhaft kaufen will, muss zu uns kommen. In grosser, moderner Kasse mit grossen schönen Tapeten von 10 Pf. an, elegante Gold-Tapeten von 17 Pf. an, prima Ingrain-Tapeten von 50 Pf. an. Sehr ruhigen Kachharde, die 2 Pfund-Büche 1.25 Pf.

**Cremers Tapetenhaus, Victoriastrasse 26, Ecke Ferdinandplatz.**

Nicht mehr Mitglied der Vereinigung Dresdner Waren-Kreditgeschäfte.

# Merkur!

Pillnitzer Strasse 44, I.  
Auf Kredit!!

Anzahlung von **5 M.** an, Abzahlung **1 M.** wöchentlich.

**Herren-Anzüge  
Knaben-Anzüge  
Herren-Paletots  
Knaben-Paletots  
Wetter-Pelerinen  
Damen- u. Mädchen-Konfektion**

Manufakturwaren, Bett- u. Leibwäsche, Kleiderstoffe, Blusen, Unterröcke usw.

Einzelne Möbel Spiegel, Uhren Polsterwaren

Anzahlung **3 M.** an, Abzahlung **1 M.** wöchl.

Trotz alledem erhält aber jeder, der seine **10 Prozent** Zahlungen **regelmäßig** selbst bringt, **Rabatt!**

Nicht mehr Mitglied der Vereinigung Dresdner Waren-Kreditgeschäfte.

## Arbeits-Garderobe

Kunzeuge, Stoffhosen u. Schuhtwaren in jeder Weise empfiehlt **Kogels Nachfolger**  
**Weisse Gasse 8**  
Reelle Bedienung. Billige Preise.

## 10. Meissner Dombau-Geld-Lotterie.

Ziehung: 18. bis 19. März.  
10 033 Geld-Gew. u. 1 Prämie, 10000 Mark u. 1000 Mk.

**192500**  
Im glücklichsten Falle ist der grösste Gewinn Mark

**75000**  
Prämie und Hauptgewinn.

**50000**  
**25000**  
**10000**  
**5000**

Lose à 3 Mk. sind an allen bei den Herren Kollektoren der K. S. Landes-Lotterie, in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen und beim General-Debit: **Alexander Hessel** Dresden, Weissegasse 1.

## Gratis

fertigen ein höchst精美的 **Semi-Emaillebild** für Droschen und bei Hand einer Postkarte. Schenken Sie eine Photographie.

**Faust & Beyer**  
Bismarck-Platz, im Rotterpaff.

## Postkarten

mit eigener Photographie  
4 St. 1 Mk., Zuzug 1.80 Mk. liefert  
Photograph **Richard Jähmig**  
Martiensstr. 12, im Hause v. Wegel & Lech

## Herren-Rad

mit elegant, leichte (Schwabenst.) verfert. **Lobstauer Str. 92**

## Mutterspritzen

mit 2 Ventilen von 1.75 Mk. an. Schwämme, Leinwand, Menstruationskappe, Postkarten u. dergl.

**Frauen-Artikel**  
Preisliste gratis. Auf Best. 10 Pfg. Rabatt.

**Frau Heusinger**  
37 Am See 37  
Ede Tippoldewalders Platz.  
Man achte auf die Firma.

## Dresdner Felsenkeller dunkel

Ist ein nach bayrischem Verfahren gebrautes und den besten in Bayern hergestellten Bieren in jeder Beziehung vollkommen gleichwertiges Bier.

Zu beziehen durch alle Flaschenbier führenden Geschäfte.

Verein der Bierhändler von Dresden und Umgegend.

## Ein zarter Braten

der den verwöhntesten Gaumen befriedigt, wird am besten bereitet mit **Siegerin** oder **Mohra**

Margarine; sie ersetzen feinste Naturbutter vollkommen, da gleiches Schäumen und Bräunen, aber kein Spritzen! Die Ersparnis ist bedeutend. Ueberall erhältlich!

Alleinige Fabrikanten:  
**A. L. MOHR G. m. b. H.**  
ALTONA-BAHNFELD.

## Billige Mantelgegenstände

in o. herrl. str. wie a. neuen D- und T-Kleidern, Schuhen, Federbetten, Kinderbetten u. a. d. Vertrieben. **10 Gr. Brüdergasse 10, 2**

## Gewerkschafts- und Parteigenossen!

Uhren oder Uhr u. Uhr repariert.  
**Annenstrasse 28, 8. Mar Richter.**

## 12 Kabinett-Photographien

von 3 Mk. an liefert  
Photograph **Rich. Jähmig**  
Kaisersstrasse Nr. 12  
im Hause von Wegel & Lech.

## Herren-Garderobe

empfehlen **Franz Teitel**, Köpcke, Noll, Holten, Pl. u. N. 15, 2. Etage, Ede Nonnenstr.

## Konfirmanden-Kleiderstoffe und -Wäsche

teils und billigs  
**Ernst Venus**  
Annenstrasse 28  
Gez. 1892

## Enorm billige Konfirmanden-Kleider

15<sup>50</sup> 13<sup>75</sup> 11<sup>50</sup>  
kauft man bei  
**Ludwig Bach & Co.**  
Wettiner-Strasse **3.**

## Spottbillige Sofa-Bezüge

in Celine, Hipp, Phantasie, der ganze Bezug  
**5, 8, 10 bis 14 Mk.**

## Sofa-Bezüge

Zeichen, Plüsch und Moquette, der ganze Bezug  
**12, 16 bis 24 Mk.**

## Reize und Abchnitte

bedeutend billiger.  
**Gardinen**  
grobe Polster, haltbare Qualit., Preis von 30 Pf. bis 1 Mk.

## Abgepaßte Fenster

top Fenster u. 1.80 bis 8 Mk.

## Teppiche

von 4.50 bis 120 Mk.

## Chaiselongues - Decken

in Phantasie 5 bis 30 Mk. und Plüsch

## Starers

Teppich- u. Möbelstofflager  
**Wilsdruffer Strasse 88**  
1. u. 2. Etage.  
Kein Laden.

## Brillen, Klemmer

in Gold, Silber, Stahl, Nickel, Schilber, Hartgummi, Horn und Stahl, tollerter St. u. d. d. d. u. 1.50 Mk. an. Reparatur sofort.

**F. E. Zimmermann**  
Chrenaller 4, a. d. Dorothea-Platz.

## Würmer

deren Abgang im Stuhl wahrgenommen wird, lassen sich ein vorläufiges Wärmehaus schliessen, das sich auch in Blasen, mattem Blick, bei reger Zunge, stechenden Schmerzen in den Gliedern, Appetitlosigkeit u. a. m. äußert. Das kostg. Leiden, das auch Rücksicht auf die Kinder Kräfte verdirbt.

## vertreibt

sicher eine Kut mit Klepperbein Spulwurmkraut, die jedermann einmal im Jahre vornehmen sollte. Spulwurmkraut, die Schachtel für 25 Pfg. und 80 Pf. (d. 2 Pers.) wird in Verbindung mit Klepperbein Wacholderessenz (von 50 Pf. an) oder Wacholderböhnen (25 Pf.) genommen u. ist sowohl gegen Spulwürmer als auch Bandwürmer anzuwenden. Gebrauchsanweisung auf der Schachtel.

**CG Klepperbein**  
Dresden, Frauenstrasse 9.

## Fahrräder

von 10, 15, 20, 25, 30-35 Mk., mit Preis 40, 45, 50, 55-60 Mk. verkauft **Krause**, 1. Bismarck-Str. 22.

Moderne Kinder, Sport- u. Viegewagen und Billig u. verk. **Franzen, Eifen-Pandlung** Qainenberg, Nebener Strasse.

# Konsum-Verein Vorwärts

Manufaktur- und Schuhwaren-Geschäfte  
Zwingerstraße 21/22 und Luisenstraße 15, parterre u. 1. Etage.

Von **Donnerstag den 21. Februar** bis **Sonnabend den 26. Februar** veranstalten wir, um unseren werten Mitgliedern Gelegenheit zu geben, besonders preiswert einzukaufen, einen grossen, **reellen**

## Räumungs-Ausverkauf!!

<b>Prima Hemdentuch</b> früher 48 Pf. . . . . jetzt 40 Pf. <b>Renforcé, fr. 45 Pf.</b> . . . . . jetzt 35 Pf. <b>Weissen Hemden-Barchent</b> früher 60 Pf. . . . . jetzt 50 Pf. <b>Schürzenstoffe, engl. Leinen</b> früher 75 Pf. . . . . jetzt 65 Pf. <b>Reinleinen Handtücher, 50 125 cm</b> gross, ges. u. mit Henkel St. 55 Pf. <b>Gerstenkorn-Handtücher</b> extra billig.	<b>Kleiderstoffe.</b> <b>Cheviot, schwarz u. farbig</b> 1.25, 1.45, 1.50—2.40 <b>Sain-Tuche, schwarz</b> 1.75, 2.00—3.50 <b>Kostümstoffe</b> 1.25, 1.50, 2.00—4.00 <b>Reinwollene Blusenstoffe</b> 0.90, 1.10, 1.25, 1.60—3.00 <b>Grosse Posten Rester</b> zu Blusen- u. Kinderkleidern.	<b>Normalwäsche.</b> <b>Graue Hemden</b> 1.85, 1.75, 1.85 <b>Normal-Hemden</b> 1.50—3.50 <b>Normal-Hosen</b> 1.80—2.50 <b>Normal-Anzüge</b> 0.70—1.85 <b>Weisse Damenhemden</b> grosser Posten . . . . . 1.85 <b>Weisse Konfirmanden-Unterröcke</b> . . . . . 1.85—4.50 <b>Bunte warme Barchent-Anstandsrocke</b> 1.95—3.50	<b>Damen-Blusen</b> von 0.75, 1.00, 1.25, 1.50—8.00 weit unter Einkaufspreis, weil etwas beschmutzt. <b>Kinder-Kleidchen</b> von 0.75—6.00 nur solange der Vorrat reicht. <b>Damen-Unterröcke</b> Lüster, Moiré und Tuch extra billig! <b>Gardinen-Rester.</b>
---	---	---	--

**Grosser Posten Teppiche** bis zur Hälfte im Preise herabgesetzt.

Reisedecken • Kamelhaardecken • Linoleum • Läufer • Teppiche • Vorlagen, nur Prima-Qualitäten. • Wachstuche.

**200 Stück Mädchen- und Damen-Konfektion** im Preise bedeutend reduziert.

**Zirka 200 Jünglings- und Männer-Anzüge** im Preise bedeutend reduziert.

**Grosser Posten Gardinen,** nur neue Muster, weiss, creme und gold • **Vitrage Stoffe • Vitragehalter.**

**Konfirmanden-Anzüge v. 12.— 15.50 16.— 17.— 20.— 21.— 23.— 25.— bis 35.—**



## • Schuhwaren •

Durch Kauf von grossen Gelegenheitsposten sowie Reise- und Muster-Kollektionen sind wir in der angenehmen Lage, enorm billig verkaufen zu können. Trotz der riesig gestiegenen Lederpreise geben wir reguläre Waren noch zu alten Preisen ab.

<b>Gefütterte Herren-Hausschuhe</b> . . . . . 2.95 <b>Gefütterte Damen-Hausschuhe</b> . . . . . 2.95 <b>Ballschuhe, Glanzbastard</b> . . . . . 1.95 <b>Kinder-Knopfschuhe</b> . . . . . 0.75 <b>Braune Damen-Spangenschuhe</b> . . . . . 3.50 <b>Braune Damen-Schlekseschuhe</b> . . . . . 3.50 <b>Rindleder-Halbschuhe</b> früher 5.80 jetzt . . . . . 3.00	<b>Rindleder-Schnallstiefel</b> . . . . . 11.00 <b>Rindleder-Zugstiefel</b> . . . . . 7.50 <b>Rindleder-Schnallenstiefel</b> . . . . . 8.50 <b>Rindleder-Hausschuhe</b> . . . . . 5.00 <b>Filzschuhe — Filzpantoffel</b> <b>Cordpantoffel — Lederpantoffel</b> <b>Daehdeckersechuhe — Tuchschrappen</b> <b>Volksschuhe — Segeltuchschuhe.</b>	<b>Boxealf-Konfirmanden-Stiefel</b> . . . . . 7.50 <b>Boxealf-Konfirmanden-Stiefel</b> . . . . . 8.00 <b>Klips-Konfirmanden-Stiefel</b> . . . . . 7.50 <b>Boxealf-Agraffen-Stiefel</b> . . . . . 10.00 <b>Chevreaux-Agraffen-Stiefel</b> . . . . . 10.00 <b>Boxealf-Zugstiefel</b> . . . . . 11.00 <b>Boxealf-Schnallen-Stiefel</b> . . . . . 10.50 <b>Damen-Stiefel, eleg. schicke Fassons, alle Preislagen.</b>
---	--	--

**Nur solange der Vorrat reicht!**





Er hob die Regelung der Arbeitsvermittlung hervor, die im Reichstift auf parlamentarischer Grundlage festgelegt ist. Durch sie werden die Schäden der Arbeitsvermittlung und besonders die Unbilligkeiten der Arbeiter in Mitleidenschaft gezogen. Es bedeutet einen wesentlichen Fortschritt, daß man diesen Schaden durch den Reichstift entgegenzusetzen sei, denn auch die Mannheimer Vater- und Linderweiser seien diesen Schaden angeht. Die Regelung der Arbeitsnachweisfrage hätte den Kollegen von Mannheim und Ludwigsbad schon allein genügt, um dem Tarif auszuweichen. Mit der Regelung dieser Frage habe der Verband bahnbrechend für die ganze Arbeiterbewegung gewirkt.

Der Berliner Delegierte wird eine Resolution eingebracht und beantragt, in der ausgesprochen wird, daß die Generalversammlung leider gezwungen war, unter den obwaltenden Verhältnissen dem Reichstift seine Zustimmung zu geben, obwohl derselbe für große Schäden und gewisse Verschlechterungen bringe. Die Verhandlungskommission soll getadelt werden, weil sie bei Aufstellung ihres Gegenentwurfs die Forderungen der Kollegen nicht genügend berücksichtigt hätten.

Leiner-Schmober, Ausschussvorsitzender, machte sehr wirkungsvolle Ausführungen: Es ist doch ein gewisses Erwerbsrecht, einfach zu erklären, mit welchem Tarif ob. Dem, es muß versucht werden, mit dem Tarif alles für die Organisation zu erreichen, was nur denkbar ist. Man hat den Tarif als „Gewinnordnung“ schon als „Anstandsmaßnahme“ bezeichnet. Dies ist eine Gerabsetzung der Tätigkeit der Kollegen, die an den Verhandlungen teilnahmen und denen man Empfindung erweisen muß. Die Einbringung der Berliner Resolution weckt die Verhandlungskommission

indefiniert. Ja, wissen denn die Kollegen immer noch nicht, daß die meisten Bestimmungen des Tarifs durch Schiedsgerichte zuhandeln können? Wir haben heute nicht über die Zweckmäßigkeit des Reichstifts zu beraten. Der Reichstift ist da, und es muß nur untersucht werden, wie wir uns mit ihm abfinden.

Medner polemisiert dann in scharfer Weise gegen die Hamburger Resolution. In der Resolution wird erklärt, daß der Reichstift für alle Zukunft eine Sammlung in der Entwicklung der Gewerkschaftsbewegung sein werde. Dadurch, sagt Medner, werden alle Kollegen, die für den Tarif stimmten, beschuldigt, die Entwicklung der Organisation zu hemmen. Der Schlußsatz der Hamburger Resolution, in der von eventueller Verweigerung der weiteren Gehaltssteigerung gesprochen wird, ist das Bedenklichste, das Gefährlichste, was man sich denken kann. Diese Kollegen, die hier jetzt noch auf dem Standpunkt der Hamburger Resolution stehen, sind nicht mehr zu überzeugen. Es ist aber notwendig, die Kollegen danach im Laufe zu warnen, solche Schritte mitzumachen. Es ist notwendig, daß in einer solchen Reihe der Arbeiterbewegung, wie Hamburg, eine derartige Mutation entfaltet wird, die sich gegen die gesamte Arbeiterbewegung richtet. Ich hoffe, daß die Hamburger Kollegen so viel Einsicht besitzen und doch die Vorhandlungskommission annehmen. Damit würden sie den Beweis erbringen, daß sie keine Spaltungswellen wollen.

Die 1. Berlin vertritt unter Beifall und Widerspruch der Generalversammlung den Standpunkt der Minderheit der Berliner Kollegen, die für den Reichstift votierten. Auch die Mehrheit der Berliner sei kein Gegner eines Reichstiftsvertrags.

Es sind noch 33 Redner eingezeichnet. Das Bureau wird beauftragt, dem Genossen Weber Wind-

wünsche der Generalversammlung zu seinem 70. Geburtstag überbringen. Dann werden die Verhandlungen vertagt.

**KIOS** - Altona 2 Kurprinz 3 Blomark 3 1/2  
Nassau 2 Ado Sackin 3 Jockay 3 1/2  
Türk. Tabak- & Cigaretten-Fabrik „Kios“ o. E. Robert Böhme, Dresden.  
Lieferant der französischen Tabak-Regie.

**Knorr's**  
Hahn-Maccaroni  
unübertroffen!

**Knorr's**  
Suppen  
fix und fertig-3-Teller 10 Pf.

Jeder Packung enthält 1 Kilo  
Jeder Umkarton gilt als 500 Gramm

**Dresdner Bruchheilanstalt.**

Besondere werden Unterleibsbrüche jeder Art ohne Operation, leichte Fälle ambulant in Dresden, Werderstraße 5, 2., schwere Verletzungen in meiner Klinik zu Niederlößnitz, Jägerstraße 19.  
Dr. med. Max Lühr.



**Schmalhans**

Ist nicht mehr Küchenmeister, wo die vortreffliche Margarine

**Solo**

anstelle teurer Butter verwendet wird.

Die Hausfrau spart dadurch viel Geld. Man versuche auch die Delikatess-Margarine

**Rheinperle**

den beliebten Butter-Ersatz der feinen Küche!

Allein Fabrikanten: HOLL MARGARINE WERKE JURGENS & PRINZ, G. m. b. H., GOCH (Rhd.)

**Möbel Curt Wilkerling**  
Pflaumen, Mohrstr. 2. Auch bei Bestellungen.

**Paul Kaden** Wäsche u. Manufakturwaren  
Spezialität: Turnbekleidung.  
Pflaumen, Torgauer Strasse 22.

**Prima Salon-Briketts**  
per Tausend nur 2. 6.50, frei Reiser.  
Gustav Liebig, Saxoniastr. 3/5. Tel. 1388.

**Zur Konfirmation!**

Modernen Schmuck, Kolliers, Broschen, Ohrhinge, Medaillons, Armbänder, gute Uhren, Ketten u. Ringe in riesiger Auswahl

**Paul Fischer, Juwelier, Scheffelstr. 22**  
1. Goldwaren-Geschäft von der Wallstrasse aus linker Hand.

**Möbel-Ausverkauf**

meist Umbau bis 1. April. Ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbelstücke in ganz bedeutend herabgesetzten Preisen. Für Brautleute günstigste Gelegenheit.

**Robert Wolf, Pillnitzer Strasse 19.**

Freitag 25 Februar  
Sonnabend 26 Februar  
Montag 28 Februar  
Dienstag 1 März  
Mittwoch 2 März

**5**

billige Frühjahrs-Verkaufs-Tage

VON  
Herren-, Jünglings- u. Knaben-Kleidung  
zu aussergewöhnlich herabgesetzten  
Ausnahme-Preisen.

ROBERT  
**EGGER & SOHN**  
nur König Johannstrasse

Ausscheiden! Auf das Inserat Rabatt.

Wie Abbildung 1.75

**Mutterspritzen.** Selbstklistierer, Spülkannen, Leibbinden, Frauenwohl.  
Preisliste gratis. • Alle Kranken-, Gesundheits- und Frauenartikel. • Damenbedienung. • Frauentee, Frauenpulver und -Tropfen. • Blüten-Wasser.

**Rich. Freisleben**  
nur Postplatz, zwischen Wettiner- u. Annenstrasse.

u. gebrauchte  
**Neue Fahrräder**  
alle m. neu vorgerichtet b.  
**L. Kunze, Solfchappel**  
Dresder Strasse 18.  
Nite Federbetten sauer  
Reinigung Amalienstr. 12.

**Salonbriketts**  
erstklassige Qualität  
1000 Stck 6.50 M.  
frei Keller geliefert, empfiehlt  
**G. Stommen**  
Siebenleiner Strasse 17  
Waldschlitzstrasse 20.

**Herrn-Wäsche**  
Krawatten, blaue Anzüge  
taucht man am billigsten bei  
**E. Köhler, Am Str 13.**  
**Bildereinnahmen**  
in 1 Bildner nie im Laden  
O. Erfurth, Josephstraße 13.

Spottpilliger  
**Portieren-**  
Verkauf  
Uebergardinen  
Imposante Auswahl  
einfacher und hochpariser Geschmack  
pro Fenster 3 teilig  
von 3 bis 20 M.  
Tisch- und  
Chaiselongue-Decken.  
Perser Portieres.  
Stores- und Gardinen-  
Reste, Vitrage, Spachtel-  
splizen.  
Ein Posten reichgestickt.

**Plüsch-**  
Portieren  
3 teilig  
von 5,50 bis 30 M.  
Filztuch, Velvet u. Fries  
von 1,50 bis 3 M.

**Starers**  
Portieren u. Tischdecken  
Wildrufer Str. 33  
1. und 2. Etage  
Klein Laden.

Achtung! Radfahrer!  
Gelegenheitskauf!  
**5000 Fahrradmäntel**  
o 1,75, 2,25, 3, - und 3,75 M.  
Webirgoreien, 3,75, 4,50, 5 M.  
Mitarbeiter, 1,25, 1,75, 2,25, 2,75, 3, -  
Schlände, 4,50, 5,50 M.  
Cellaternen, 0,95, 1,25 - 6,50 M.  
Asculental, 1,25, 1,75 - 6,50 M.  
Fedale, Paar 1,75, 1,75 - 6,50 M.  
Kuffumben, 0,85, 0,65 - 1,25 M.  
Taschumben, 0,75, 1 - 3,75 M.  
Gamaichen, 0,45, 0,60, 1 - 5 M.  
Gewächsträger, 0,35, 0,35 - 3,25 M.  
Mudade, 0,50, 0,75, 1 - 5 M.  
Wettmängel, 3,85 - 12 M.  
Verfänger von 2,25 - 5 M.  
Viene i. Demerüber, 0,45 - 3,75 M.  
Glocken, 0,15, 0,30, 0,50 - 1,50 M.  
Storchhüter, Paar 1,75, 1 - 1,75 M.  
Fahrradänder, 0,45 M.  
Starbid, kg 30 u. 35 M.  
Freil. Ointerrad, 12, 14, 16 M.  
1,75, 1,90, m. Rad  
Stollschube, Lager v. 8,50 M. an.

**Stirl, Siegelstr. 10**  
Elegante  
gute getragene  
Horron- u. Damen-  
**Kleider**  
verkauft v. e. Bildner  
Karl Kreiditz 1. Dresdner  
Spezial- Kleidermagazin  
**Töpplerstr. 1. 1. Et.**

**Musik**-Instrumente  
aller Art  
kauft, laudiert  
und repariert  
nur **Otto Friebe!**  
Erdau 21erstrasse.